AUSGABE: **58**/2026

WOHNBAU MAGAZIN



Titelthema

Wohnbau-Team beim STADTRADELN 2026

Seite 4

Wohnbau-Towerrun

Zum zweiten Mal im Essener Rathaus Seite 6

Das Wohnbau-Serviceteam

Immer für Sie im Einsatz Seite 11



Vorwort

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,
wenn wir auf die vergangenen Monate zurückblicken, fällt vor allem eines auf: Bei der Wohnbau eG ist viel in Bewegung. Ein großer Schritt ist z. B. der weitere Ausbau der Photovoltaik-Anlagen. Gemeinsam mit der einhundert Energie GmbH haben wir in diesem Jahr 71 weitere Häuser mit insgesamt 482 Wohneinheiten mit Mieterstromanlagen ausgestattet – nachzulesen auf Seite 3.

Auch der Glasfaserausbau kommt in vielen Häusern voran. Umso wichtiger ist es uns, Sie vor aufdringlichen Vertretern an der Wohnungstür zu warnen. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Unsere Tipps dazu finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 10. Das Essener Rathaus wurde beim 14. Wohnbau Towerrun zum zweiten Mal zur Sportarena. Unser Staffelteam holte dabei mit dem dritten Platz den ersten Podiumsplatz der Wohnbau in der Geschichte der Veranstaltung. Wer die einzelnen Wettbewerbe gewonnen hat, erfahren Sie auf den Seiten 6 und 7.

Beim STADTRADELN legte unser Wohnbau-Team sagenhafte 2.692 Kilometer zurück. Für jeden Kilometer spenden wir 50 Cent, sodass 1.350 Euro an die WDR-Aktion „Weihnachtswunder“ gehen. Wer im Team der Wohnbau mitgeradelt ist, können Sie auf den Seiten 4 und 5 nachlesen.

Als Genossenschaft tragen wir zudem Verantwortung für das Miteinander in unserer Stadt. Deshalb unterstützen wir den „Bunten Teller“ in Frohnhausen mit 8.000 Euro und das Albert-Schweitzer-Tierheim mit 1.000 Euro. Den NRZ-Wandertag am Baldeneysee haben wir ebenfalls unterstützt, prominent begleitet von Joey Kelly.

All das gelingt nur dank vieler engagierter Menschen. Dazu gehört auch unser Serviceteam, das mit Julien Dittmar und Andre Broens zwei neue Kollegen begrüßen durfte. Erfahren Sie mehr über die Aufgaben des Serviceteams auf der Seite 11.

Mit einer Beteiligung von 79 Prozent hat die Vertreterversammlung im Juni erneut gezeigt, wie lebendig die genossenschaftliche Mitbestimmung bei uns ist. Mehr Infos zur Vertreterversammlung finden Sie auf der Seite 8.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei allen unseren Mitgliedern, Mietern, Mitarbeitern und Partnern für das Vertrauen und die Unterstützung bedanken.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Dr.-Ing. Jasmin Janßen

Dipl. Kfm. Sven Heiko Bellemann

Inhalt

3 • Photovoltaik: Mieterstromanlagen für 71 weitere Häuser

4 • TITELTHEMA: STADTRADELN 2026: Wohnbau fuhr 2.692 Kilometer

6 • Wohnbau-Towerrun

8 • Spende für Albert-Schweitzer-Tierheim

• Vertreterversammlung 2026

9 • Wohnbau eG spendet 8.000 Euro an „Bunten Teller“ Frohnhausen

10 • Achtung bei Haustürgeschäften

11 • Unser Wohnbau-Serviceteam

12 • Wandertag am Baldeneysee

13 • Movie Park Germany: Halloween, Horror und jede Menge Spaß

14 • Rätselspaß für Kinder

15 • Rezept: Low-Carb-Flammkuchen

16 • Stellenausschreibungen

18 • Notdienstregelung an Wochenenden und Feiertagen

19 • Das Wohnbau-Rätsel



Kerckhoffstraße 174–182

Ausbau Photovoltaik:

Mieterstromanlagen für 71 weitere Häuser

Der Ausbau der Photovoltaik wurde auch im Jahr 2026 bei der Wohnbau eG weiter vorangetrieben. Bis Ende 2025 waren bereits 36 Häuser mit insgesamt 224 Wohnheinheiten mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet worden. In Zusammenarbeit mit der Firma einhundert Energie GmbH erhielten im Jahr 2026 weitere 71 Häuser mit insgesamt 482 Wohneinheiten Photovoltaik-Anlagen. Davon wurden 19 Häuser im Rahmen der Objektmodernisierung auch mit neuen Dacheindeckungen versehen.

Impressum

Herausgeber: Vorstand der Wohnbau eG
Wohnungsbaugenossenschaft Essen
Rankestr. 15 · 45144 Essen Tel 0201 7601-0 Fax 0201 7601-141
mail@wohnbau-eg.de

Redaktion: Frank Skrube (v. i. S. d. P.)

Konzeption und Umsetzung: CONTACT GmbH, Oberhausen

Bildnachweis: Wohnbau eG, Claudia Anders, Genz/AWO Essen, Michael Gohl, Kai Kitschenberg, Movie Park Germany 2026, stock.adobe.com/Dan Race/ratselmeister/Heyauli/kharlamova_lv/stockmotion/contrastwerkstatt

Um die Lesbarkeit des Textes zu verbessern, wird für die Bezeichnung von Personen, Funktionen etc. in der Regel die männliche Form verwendet. Sie steht natürlich ausnahmslos für alle Geschlechter.



STADTRADELN 2026

Wohnbau fuhr 2.692 Kilometer



Freuen sich über die erfolgreiche Teilnahme: Teamkapitän Matthias Frieling und Georg Krawczyk.

Seit 2012 nimmt die Stadt Essen an dem bundesweiten Wettbewerb STADTRADELN teil. Hier können sich Arbeits-, Schul- oder Freundesgruppen als Team anmelden und gemeinsam Kilometer für Essen sammeln. Die Bilanz unserer Stadt geht danach in ein bundesweites Ranking ein und wird hier in verschiedenen Kategorien mit Kommunen in ganz Deutschland verglichen.

Mehr als 4.224 Radler aus Essen haben auch dieses Jahr beim STADTRADELN teilgenommen. Sie fuhren im Zeitraum vom 2. bis 22. Mai für Essen um die Wette. In diesen 21 Tagen ging es vor allem darum, Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. An Beliebtheit gewinnt das STADTRADELN auch durch besondere Aktionen, wie z. B. das Nachtradeln, eine von der Polizei gesicherte Fahrradtour durch die beleuchtete Essener Innenstadt.

Acht Mitarbeiter der Wohnbau eG waren beim STADTRADELN ebenfalls wieder mit von der Partie und bildeten ein eigenes Wohnbau-Team. Das bisher beste Ergebnis erreichte das Wohnbau-Team mit dem dritten Platz im Jahr 2020. Auch in diesem Jahr haben unsere Kollegen ein gutes Ergebnis erzielt. Im Essener Stadtvergleich für das Jahr 2026 steht die Wohnbau eG bei den geradelten Kilometern auf Platz 73. Ganze 2.692 Kilometer fuhr unser achtköpfiges Team, allen voran Georg Krawczyk mit sagenhaften 1.006,1 gefahrenen Kilometern. So konnten durch den Beitrag des Wohnbau-Teams für die Umwelt insgesamt über 441 kg CO_2 eingespart werden.

Die Wohnbau eG zahlt für jeden vom Wohnbau-Team gefahrenen Kilometer jeweils 50 Cent für einen guten Zweck. Die aufgerundete Summe in Höhe von 1.350 Euro wird in diesem Jahr für die WDR-Aktion „Weihnachtswunder“ gespendet.

Eines steht jetzt schon fest: Auch im nächsten Jahr wird wieder ein Wohnbau-Team an den Start gehen.


Das Team der Wohnbau eG v. l: Miriam Schmitz, Martina Ulrich, Matthias Frieling, Annika Leifeld, Bianca Steffens, Falk Krieter und Georg Krawczyk.



Zum zweiten Mal im Essener Rathaus

Wohnbau-Towerrun

Der 14. Wohnbau-Towerrun hat einmal mehr gezeigt, warum jedes Jahr mehr als 100.000 Treppenlaufbegeisterte die Stufen von Türmen, Outdoor-Treppen und Hochhäusern in Angriff nehmen. Treppenläufe sind eben ein Event der ganz besonderen Art.

Auch in diesem Jahr machte die Wohnbau eG das Essener Rathaus mit seinen 21 Etagen wieder zur Sportarena.

Wohnbau-Marketingleiter Frank Skrube und sein Organisationsteam hatten schon nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr angekündigt, dass es 2026 eine Neuauflage im höchsten Rathaus Nordrhein-Westfalens geben wird.

„Wir haben uns wirklich sehr gefreut, dass im vergangenen Jahr so viele Läuferinnen und Läufer aus ganz Deutschland und aus den Niederlanden zu unserer Veranstaltung ins Essener Rathaus gekommen waren. Das wir die Teilnehmerzahl in diesem Jahr noch mal toppen konnten, hat uns wirklich sehr gefreut. Unser Dank geht dabei nicht nur an die zahlreichen Leistungssportler aus dem In- und Ausland, sondern auch an die zahlreichen Essener Vereine, die mit ihren Mannschaften am 14. Wohnbau Towerrun teilgenommen haben," so Frank Skrube.

Aber auch für Essens Oberbürgermeister Thomas Kufen war der Wohnbau Towerrun wieder eine besondere Aktion. „Essen ist eine begeisterte Sportstadt, als Verwaltung unterstützen wir das mit ganz verschiedenen Angeboten. Dass unser Rathaus in der Essener Innenstadt nun zum zweiten Mal zur Sportstätte wurde, freut mich wirklich sehr. Und dass so viele Essener Vereine sowie auch auswärtige Sportlerinnen und Sportler in diesem Jahr unser Treppenhaus in Angriff genommen haben, spricht für die Attraktivität der Veranstaltung", so die Reaktion unseres Oberbürgermeisters, der natürlich bei der Siegerehrung dabei war.

Gestartet wurde auch in diesem Jahr wieder in unterschiedlichen Wertungen. Neben den Einzelwettbewerben konnten die 422 Stufen auch als Team im Staffelwettbewerb bewältigt werden. Hier teilten sich vier Teamkolleginnen und -kollegen die Stufen. Kinder und Jugendliche waren ebenfalls für die Veranstaltung zugelassen. Hier wurde die Anzahl der zu bewältigenden Stufen selbstverständlich entsprechend dem Alter angepasst.

Für ein besonderes Highlight sorgte auch in diesem Jahr wieder der Run der „Fire Fighter". Hier kämpften sich die Feuerwehrleute in kompletter Montur, Sauerstoffgerät und Atemschutzmaske durch das Treppenhaus vom Erdge-

schoss bis zur 21. Etage. Auch dieser Wettbewerb erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

Die Wettbewerbe starteten am 28. März pünktlich um 11 Uhr mit den Läufen für die jüngsten Teilnehmer bis 12 Jahre über sechs Etagen. Danach nahmen dann die Jugendlichen bis 16 Jahre das Treppenhaus bis zur 12 Etage in Angriff. Für alle anderen Läufer hieß es dann, die komplette Distanz über 21 Etagen zu bewältigen.

Neben prominenten Unterstützern wie TV-Polizist „Toto" Torsten Heim und Profiboxer Patrick Korte haben sich auch in diesem Jahr wieder viele Sportlerinnen und Sportler aus Essener Vereinen der besonderen Herausforderung gestellt.

Den Kinderlauf gewann Maxim Leo Quecke von den Assindia Cardinals vor Maxim Denysiuk vom Verein Opora. Auf Platz drei landete Max Stark, ebenfalls von den Cardinals.

Auch bei den Jugendlichen waren die Assindia Cardinals in Bestform angetreten. Mit Jonatan Walk, Cedric Wagner und Titus Raape belegten die Youngster der Footballer gleich alle drei Podiumsplätze.

Der Hauptlauf war dann die Sache der Touwerrunprofis. Den ersten Platz belegte Lars Migge von Towerrunning Germany. Sein Teamkollege Pierre Marschall landete auf Rang drei, hinter Wesley Smulders aus den Niederlanden, der als Zweiter ins Ziel ging.

Im Staffelwettbewerb schlug dann auch die Stunde der Wohnbau eG. Dem Team mit Anna Materna-Kalland, Alina Brandtner, Georg Krawczyk und Maximilian Klink gelang der überraschende Sprung aufs Treppchen. Ihr dritter Platz war der erste Podiumsplatz der Wohnbau in der Geschichte des Essener Towerruns. Den ersten Platz belegte das Team der Assindia Cardinals, gefolgt vom VV Humann Essen.

Ganz besondere Beachtung wurde auch dem Finale der „Fire Fighter" geschenkt. In kompletter Montur ging Niclas Holthaus von der Essener Feuerwehr als Erster durchs Ziel. Knapp dahinter durfte sich sein Teamkollege Mathias Hey über seinen zweiten Platz freuen. Martin Franke von der Werkfeuerwehr Mohn Media belegte den dritten Platz.



Die Staffel der Wohnbau eG belegte den 3.Platz im Staffelwettbewerb, v. l.: Georg Krawczyk, Alina Brandtner, Anna Materna-Kalland und Maximilian Klink.


Die „Fire Fighter" eroberten die 21 Etagen wieder mit voller Montur. Die Ausrüstung kann bis zu 30 Kilogramm wiegen.



Spende für Albert-Schweitzer-Tierheim

Sie erfüllen eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe – die Tierheime. Sie kümmern sich um die Aufnahme, Versorgung, medizinische Betreuung und Vermittlung von hilfsbedürftigen Tieren. Im Essener Albert-Schweitzer-Tierheim beeindrucken neben der Vielfalt der untergebrachten Tiere insbesondere auch die aktuellen Neubauprojekte. Im Spätsommer 2024 eröffnete z. B. die neue Hundekrankenstation und auch ein neues Katzenhaus ist kurz vor der Fertigstellung, die für den Herbst 2026 geplant ist.

Finanziert wird das Tierheim überwiegend mit Spenden und der finanziellen Hilfe durch Sponsoren. Auch die Wohnbau eG unterstützt diese wertvolle Einrichtung. Im Frühjahr 2026 besuchten die Wohnbau-Mitarbeiter Stefan Bellenberg und Frank Skrube das Tierheim in der Grillostraße und übergaben eine Spende in Höhe von 1.000 Euro an den Leiter der Vereins-Geschäftsstelle, Markus Serafin.

Im Anschluss gab es für die beiden Wohnbau-Mitarbeiter eine Führung durch die Stationen des Tierheims. Darüber hinaus wurde für die Zukunft eine engere Kooperation zwischen dem Tierheim und der Wohnbau eG vereinbart.

Vertreterversammlung 2026

An der Vertreterversammlung am 24. Juni 2026 nahmen 49 von 62 Vertretern teil, was einer Beteiligung von 79 Prozent entspricht. Die Vertreterversammlung ist das „Parlament“ unserer Genossenschaft. Neben vielen durch die Satzung festgelegten Aufgaben – wie Abstimmung über den Jahresbeschluss und die Höhe der Dividende – bestimmt sie auch die Zusammensetzung des Aufsichtsrates.

Satzungsgemäß wurden von der Vertreterversammlung drei Mitglieder in den Aufsichtsrat gewählt. Dunja Staudt und Dieter Groppe gehören weiterhin dem Aufsichtsrat an, während Manuel Kulle neu in den Aufsichtsrat gewählt wurde. In seiner konstituierenden Sitzung wählte der neue Aufsichtsrat Dunja Staudt zur Vorsitzenden sowie Johannes Jahnke zum stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrates. Vorsitzende des Bauausschusses wurde Adelheid Timpe, ihr Vertreter Bodo Fritzler. Dieter Groppe leitet den Prüfungsausschuss, vertreten wird er von Jan Tilman Genge. Außerdem im Aufsichtsrat: Jörg Spitthöver und Olaf Kowald.



Des Weiteren wurden im Rahmen der Vertreterversammlung die Wahlen zum Wahlvorstand für die Vertreterwahl 2027 durchgeführt. Es wurden folgende Genossenschaftsmitglieder in den Wahlvorstand gewählt: Ines Fakesch, Marko Lünz, Claus-Werner Genge, Uwe Pluntke und Miriam Schmitz. Ebenfalls im Wahlvorstand vertreten sind satzungsgemäß zwei Aufsichtsratsmitglieder, Olaf Kowald und Jörg Splitthöver sowie die Wohnbau-Vorstände Dr.-Ing. Jasmin Janßen und Sven Heiko Bellemann.



V. l.: Oliver Kern (AWO-Vorstand), Claudia Osterholt (AWO-Vorständin), Sven Heiko Bellemann (Kaufmännischer Vorstand Wohnbau eG), Dr.-Ing. Jasmin Janßen (Vorstandsvorsitzende Wohnbau eG), Klaus Persch (AWO-Präsidiumsvorsitzender), Frank Skrube (Marketingleiter Wohnbau eG) und Valeria Danckwerth (Pfarrerin Evangelische Kirchengemeinde Frohnhausen).

Bunter Teller Frohnhausen

Wohnbau eG spendet 8.000 Euro

Beim „Bunten Teller“ der Evangelischen Kirchengemeinde Essen-Frohnhausen und der AWO Essen kommen an jedem Mittwoch zwischen 12.30 und 14 Uhr zahlreiche Menschen aus Frohnhausen in die Apostel-Notkirche, um Gemeinschaft zu erleben und ein frisches, gesundes Mittagessen zum Preis von drei Euro zu erhalten.

Dieses Angebot wurde initiiert und organisiert von der Evangelischen Kirchengemeinde Frohnhausen und unterstützt von der „Herzensküche“ der AWO Essen.

Um die zahlreichen Besucher unterzubringen, die Woche für Woche Kartoffeln mit Fleischkäse, Spaghetti Bolognese, Hühnersuppe oder anderes genießen, sind die Organisatorin Pfarrerin Valeria Danckwerth und ihr ehrenamtliches Team mittlerweile vom Café Forum in die geräumige, angrenzende Apostel-Notkirche gezogen.

Um das Essen weiterhin so preisgünstig anbieten zu können, ist man stets auf Spenden und die Unterstützung von Sponsoren angewiesen. Auch die Wohnbau eG trägt ihren Teil dazu bei und gewährleistet mit einer Spende von 8.000 Euro die Fortführung dieses Nachbarschaftsprojektes und geselligen Treffs. Pfarrerin Danckwerth: „Jeder darf zu uns kommen. Wir freuen uns sehr über die Spende und bedanken uns sehr herzlich.“

Die Wohnbau eG war nach Anfrage sofort bereit, den etwas anderen Stadtteiltreff zu fördern. „Uns ist es nicht schwergefallen, unsere Unterstützung des Projekts „Bunter Teller“ zu garantieren. Wir sind seit über 120 Jahren im Stadtteil Frohnhausen vertreten, hier liegt ein großer Teil unseres Mietwohnungsbestandes. Für uns ist es ein wichtiges Anliegen, auch auf sozialer Ebene etwas beitragen zu können“, erklärte Dr.-Ing. Jasmin Janßen, Vorstandsvorsitzende der Wohnbau eG, bei einem gemeinsamen Vorortbesuch mit dem kaufmännischen Vorstand Sven Heiko Bellemann und Pressesprecher Frank Skrube.

Auch AWO-Vorständin Claudia Osterholt und AWO-Vorstand Oliver Kern genossen die Hühnersuppe an diesem Tag. Oliver Kern: „Wir freuen uns sehr über die Unterstützung! Ohne die Wohnbau eG hätte das Angebot in dieser Form nicht weitergeführt werden können – ein ganz herzliches Dankeschön an die Genossenschaft.“



Achtung bei Haustürgeschäften

In vielen unserer Häuser finden derzeit die Arbeiten für den Anschluss an das Glasfasernetz statt. Damit bleiben unsere Gebäude technisch auf einem zeitgemäßen Stand.

Mit der Durchführung dieser Arbeiten sind diverse Telekommunikationsdienstleister beauftragt. In diesem Zusammenhang sind leider auch – insbesondere während der Bauphase – aufdringliche Vertriebsmitarbeiter in den Häusern unterwegs und sprechen Bewohnerinnen und Bewohner an, um Internet- und Telefontarife über den neuen Anschluss zu bewerben.

Zuletzt haben sich mehrere Mieterinnen und Mieter bei uns gemeldet, weil einzelne dieser Personen sehr forsch auftreten. Berichtet wird von spürbarem Druck im Gespräch und von unzutreffenden Behauptungen – etwa, ein Wechsel sei zwingend vorgeschrieben oder der bestehende Anschluss werde in Kürze abgeschaltet.

Verkaufsgespräche an der Wohnungstür sind rechtlich zulässig. Risikofrei sind sie für Verbraucherinnen und Verbraucher deshalb aber nicht: Wer unvorbereitet angesprochen wird, entscheidet leicht übereilt. Verbreitet ist dieser Vertriebsweg vor allem bei Energie- und Telekommunikationsangeboten – von Mobilfunk- und Internetverträgen über Glasfaseranschlüssen bis hin zu Strom- und Gastarifen. Daneben werden an der Tür auch Abonnements und Handwerkerleistungen verkauft.

Wann spricht man von einem Haustürgeschäft?
Gemeint ist jeder Vertrag, der zwischen einem Verbraucher und einem Vertreter außerhalb der Geschäftsräume des Unternehmens zustande kommt. Das betrifft nicht allein die Wohnungstür: Auch Abschlüsse auf der Straße, am Infostand oder im Einkaufszentrum zählen dazu.

Überhöhte Preise und leere Versprechen
Weil solche Gespräche meist unerwartet kommen, wird häufig vorschnell unterschrieben. Nicht selten liegen die vereinbarten Preise deutlich über dem Marktüblichen, manche Leistungen werden nur teilweise oder gar nicht erbracht. Auch Betrugsmaschen und Trickdiebstähle sind in diesem Umfeld bekannt.

Ihr gutes Recht: der Widerruf
Für Verträge, die an der Wohnungstür geschlossen werden, gilt in aller Regel eine Widerrufsfrist von 14 Tagen. Gründe müssen Sie dafür nicht nennen – entscheidend ist allein, dass Sie die Frist wahren. Die Frist beginnt erst mit einer ordnungsgemäßen Widerrufsbelehrung. Fehlt diese oder ist sie fehlerhaft, verlängert sich die Widerrufsmöglichkeit auf bis zu ein Jahr und 14 Tage ab Vertragsschluss.

Darauf sollten Sie achten:
- Ruhe bewahren: Wer seriös arbeitet, drängt nicht auf eine Unterschrift noch an der Tür.
- Unterlagen einfordern: Lassen Sie sich alles schriftlich geben und lesen Sie es in Ruhe durch.
- Anbieter prüfen: Recherchieren Sie das Unternehmen im Internet, werfen Sie einen Blick ins Impressum und achten Sie auf Warnhinweise oder Erfahrungsberichte.
- Nach dem Ausweis fragen: Lassen Sie sich einen Dienstausweis zeigen und notieren Sie Name und Firma.
- Rückfragen stellen: Ein Anruf beim Unternehmen oder bei der zuständigen Stelle klärt schnell, ob solche Hausbesuche tatsächlich beauftragt wurden.
- Niemanden hereinbitten: Unangekündigten Besuchern sollten Sie keinen Zutritt zur Wohnung gewähren.
- Angebote vergleichen: Verträge schließen Sie besser statt an der Wohnungstür über eine offizielle Hotline oder im Ladengeschäft ab als an der Wohnungstür.

Immer im Einsatz!

Unser Wohnbau-Serviceteam

Sie kümmern sich darum, wenn die Heizung nicht funktioniert oder der Wasserhahn tropft, um nur zwei Beispiele zu nennen – die Mitarbeiter unseres Serviceteams.

Teamleiter **Stefan Bellenberg** ist schon seit 2016 Mitarbeiter bei der Wohnbau eG: „Unser Regiebetrieb ist ein kleines, motiviertes Team, das dafür sorgt, dass unsere Wohnungen und Häuser in Schuss bleiben. Als Teamleiter ist es mir besonders wichtig, mein Team zu stärken und gemeinsam etwas zu bewegen. Es ist sehr motivierend, wenn man am Ende des Tages sieht, was man gemeinsam geschafft hat. Meine schönsten Erlebnisse sind die Momente, in denen wir schwierige Aufgaben gemeinsam lösen und am Ende die Mieter zufrieden sind. Dieser Zusammenhalt hat sich insbesondere bei der Lösung der Probleme rund um die damals evakuierten Häuser im Spervogelweg gezeigt.“ Seine Freizeit verbringt er gerne in seinem Garten oder bastelt an Oldtimer-Fahrzeugen herum.

Christoph Pohl ist seit 2020 bei der Wohnbau eG für die Schreinerarbeiten zuständig. Der gebürtige Bochumer sorgt u. a. dafür, dass die Fenster und Türen in den Mieterwohnungen in einem guten Zustand sind. „Die Arbeit im Serviceteam macht riesig Spaß“, so Christoph Pohl. Seine Hobbys sind vor allem Sport und Camping. In diesem Jahr verbrachte er seinen Urlaub in Kroatien.

Seit 2023 ist **Thomas Middendorf** mit von der Partie. Der gelernte Elektriker ist sofort zur Stelle, wenn es z. B. Probleme mit dem Durchlauferhitzer oder rund um die Stromversorgung gibt. Seine Freizeit verbringt er am liebsten mit Reisen und Fußball. Sein Lieblingsverein ist selbstverständlich der RWE.

Julien Dittmar ist seit Mai 2026 bei der Wohnbau eG beschäftigt. Er ist der erste Maler/Lackierer in der Historie des Regiebetriebs. Er überarbeitet u. a. Flächen nach Feuchtigkeitsschäden, lackiert bei Bedarf Fenster oder Türen. Seine Freizeit verbringt er gerne mit Videospielen.

Ganz frisch im Wohnbau-Serviceteam ist seit Anfang September 2026 **Andre Broens**. Er ist für die Bereiche Sanitär und Heizung zuständig. Er kennt den Wohnungsbestand der Wohnbau eG bereits sehr gut, denn er war für ein externes Servicepartner-Unternehmen schon seit 2006 im Wohnungsbestand aktiv. Hobbys sind Sport und Fußball, sein Lieblingsverein ist der FC Schalke 04.



Obere Reihe v. l.: Christoph Pohl, Stefan Bellenberg, Thomas Middendorf
Untere Reihe v. l.: Andre Broens und Julien Dittmar



Wandertag am Baldeneysee





Am 14. Mai 2026 (Christi Himmelfahrt und Vatertag) war es wieder soweit – die NRZ (Neue Ruhr Zeitung) lud zum jährlichen Wandertag rund um den Baldeneysee ein. Unterstützt wurde dieses Event in diesem Jahr auch von der Wohnbau eG.

Trotz wechselhaften Wetters und einiger Regenschauer ließen sich die zahlreichen Wanderer die Laune nicht verderben. Die Teilnehmer hatten die Wahl zwischen drei klassischen, längeren Strecken über 10, 18 oder 25 Kilometer rund um das Ruhrtal und den See.

Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr die Teilnahme von Extremsportler und Musiker Joey Kelly, der gemeinsam mit Wohnbau-Marketingleiter Frank Skrube die Veranstaltung besuchte.

Joey Kelly absolvierte gemeinsam mit einer Wandergruppe eine eigens ausgewählte vier Kilometer lange Strecke. Am Ziel überreichte Kelly jedem Teilnehmer eine Medaille mit Wohnbau-Logo.

Danach stand Kelly für ein persönliches Meet & Greet zur Verfügung, plauderte mit Fans und gab Autogramme.

Abgerundet wurde das Event durch ein buntes Bühnenprogramm mit den Schlagerstars Bernhard Brink und Olaf Henning.





Movie Park Germany

HALLOWEEN, HORROR und jede Menge Spaß

Im Movie Park Germany in Bottrop-Kirchhellen wird es auch 2026 wieder so richtig schön gruselig: Vom 26. September bis 8. November lädt das 28. Halloween Horror Festival in die düsteren Horrorwood Studios ein. Mehr als 300 Monster, neun Horrorhäuser und vier Scare Zones sorgen für echten Nervenkitzel. Neu dabei ist das Horrorhaus „Jason Universe“, in dem die legendäre Filmfigur Jason durch eine düstere Welt führt. Ebenfalls neu: „PHOBIA – The Live Horror Game Show“. Hier wird das Publikum selbst Teil einer schaurigen Show mit Live-Acts, Freak-Performances und überraschenden Herausforderungen. Dazu kommen bekannte Horrorattraktionen, spektakuläre Fahrgeschäfte und jede Menge Halloween-Atmosphäre.

Kinder-Halloween und Hollywood Christmas

Familien, denen Dämonen und Monster zu gruselig sind, können im Movie Park auch die freundliche Seite von Halloween erleben. Das beliebte „Halloween for Kids“ findet wieder in einem gesonderten Bereich im Nickelodeon Land statt und bietet Bastelaktivitäten und Spiele für die jungen Halloweenfans. Und wenn sich das Jahr dem Ende zuneigt, übernimmt Hollywood Christmas die Hauptrolle. Über eine Million Lichter, festliche Dekorationen und stimmungsvolle Shows sorgen für eine einzigartige Weihnachtsatmosphäre.

Mehr Infos auf **www.movieparkgermany.de** und **www.halloween-horror-festival.de**

Familienticket (1x 5 Tageskarten) zu gewinnen!

Machen Sie mit und gewinnen Sie mit etwas Glück einen Familienticket-Gutschein für fünf Personen. Der Gutschein kann bis zum 5. Januar 2027 einmalig an allen regulären Öffnungstagen sowie an den Halloween-Tagen und Movie Park's Hollywood Christmas-Tagen (ausgenommen Sonderverkaufstage) eingelöst werden.

Senden Sie uns einfach das Stichwort „Movie Park Germany“ per Postkarte an Wohnbau eG, Frank Skrube, Rankestraße 15, 45144 Essen, oder per E-Mail an **Gewinnspiel@wohnbau-eg.de**. Einsendeschluss ist der 16.10.2026. Wir verlosen den Gutschein unter allen Einsendungen. Die Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 19.

Wir drücken Ihnen die Daumen!

Bildmotive © Movie Park Germany 2026



Herbstlicher Rätselspaß





SUCHEN UND FINDEN

In das rechte Bild der Schafherde haben sich 10 Fehler eingeschlichen.

Kreise sie mit einem Stift ein.





DAS WALD-LABYRINTH

Paul war Pilze sammeln und hat sich verlaufen. Kannst du ihm helfen, den Weg aus dem Wald zu finden?







Low-Carb-Flammkuchen



Rezept für 2 Portionen

Zutaten:

350 g Blumenkohl (geputzt)
50 g Parmesan
2 Eier
Salz, Pfeffer, Muskatnuss
1 rote Zwiebel
1/2 Bund Schnittlauch
50 g Schmand
70 g Speckwürfel

Blumenkohl auf der groben Seite der Vierkantreibe reiben. In einer Schüssel mit 3/4 Tl Salz mischen und 20 Min. ziehen lassen. Dann die Mischung auf ca. fünf Lagen Küchenpapier oder ein sauberes Geschirrtuch geben und mit dessen Hilfe kräftig ausdrücken. Den Blumenkohl in eine trockene Schüssel geben. Parmesan, Eier, Pfeffer, Muskat und eine kleine Prise Salz zugeben und alles mischen.

Backofen auf 180 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier belegen und die Blumenkohlmischung in vier Portionen daraufgeben. Mit den Händen zu möglichst dünnen Fladen auseinanderdrücken. Im heißen Ofen auf der mittleren Schiene 20 Min. vorbacken.

Die Zwiebel in dünne Ringe hobeln. Schnittlauch in Röllchen schneiden.

Die Fladen aus dem Ofen nehmen. Backofengrill (240 Grad) einschalten. Fladen mit Schmand bestreichen und mit Zwiebelringen und Speckwürfeln belegen. Unter dem heißen Backofengrill auf der mittleren Schiene 5–7 Min. backen. Mit Schnittlauch bestreut servieren.

Guten Appetit!



Start: 01.08.2027 | Essen | 3 Jahre

Ausbildung zum Fachinformatiker (m/w/d) – Fachrichtung Systemintegration

Server, Netzwerke, Enterprise-Hardware – bei uns lernen Sie IT nicht nur in der Theorie, sondern arbeiten von Anfang an in unserer eigenen Systemumgebung mit. Wir gestalten Ihre Zukunft gemeinsam.

Das bringen Sie mit Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife | Technisches Verständnis und starkes Interesse an IT | Analytisch-ganzheitliches Denken | Sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen | Hohe Lernbereitschaft und Motivation | Selbstständige Arbeitsweise und Teamgeist

Das erwartet Sie Ausbildungsdauer: 3 Jahre, in Kooperation mit dem HNBK in Essen | Planung und Konfiguration von IT-Systemen | Ansprechperson, wenn unsere Beschäftigten technische Probleme haben | Frühe Übernahme und Umsetzung eigener Aufgaben | Projektarbeit in unserer hauseigenen Server- und Netzwerkumgebung | Betreuung unseres Hardwarebestandes, Konfiguration der Enterprise-Hardware und Betreuung des Mobile-Device-Managements

Das bieten wir Ihnen 37-Stunden-Woche | Ausbildungsvergütung nach dem wohnungswirtschaftlichen Tarif | 30 Urlaubstage | Urlaubs- und Weihnachtsgeld | Flexible Arbeitszeiten in Abstimmung mit der Fachabteilung | Übernahme von Weiterbildungskosten | Digitale Lernmittel

So bewerben Sie sich Sie möchten Teil unseres Teams werden? Dann bewerben Sie sich unter **ausbildung@wohnbau-eg.de.** Dateianhänge bitte nur im PDF-Format schicken. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wohnbau eG Essen – Personalabteilung Telefon: +49 201 7601-207 E-Mail: ausbildung@wohnbau-eg.de



Wir suchen ab sofort in Vollzeit

Mitarbeiter (m/w/d) Rechnungswesen

Das bringen Sie mit

Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische oder steuerliche Berufsausbildung | Mindestens 5 Jahre praktische Berufserfahrung im Rechnungswesen | Fundierte Kenntnisse in SAP (FI, MM; SAP PROMOS von Vorteil) sowie MS-Office (insb. Excel) | Hohes Maß an Selbstständigkeit | Engagement und Flexibilität | Analytische Fähigkeiten und hohe Zahlenaffinität | Schnelle Auffassungsgabe und lösungsorientierte Denkweise | Sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise | Ausgeprägte Kommunikationsstärke

Das erwartet Sie

Abwicklung der laufenden Geschäftsvorfälle im Bereich Kreditorenbuchhaltung sowie Betriebskostenbuchhaltung | Prüfung, Kontierung und Verbuchung der Eingangsrechnungen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften | Erstellung von Zahlläufen | Pflege der Kreditorenstammdaten und Bearbeitung der offenen Posten | Korrespondenz mit Lieferanten und Fachabteilungen | Kontierung und Verbuchung von Kontoauszügen sowie Kontenpflege

Das bieten wir Ihnen

Einen sicheren Arbeitsplatz in einem gesunden mittelständischen Unternehmen mit flachen Hierarchien | Eine attraktive Vergütung | Sonderzahlungen (Urlaubs- und Weihnachtsgeld | Flexible Arbeitszeiten und alternierende Telearbeit | Jobrad und Mitarbeiter-Rabatt | Moderne Arbeitsplatzumgebung und Arbeitsmittel | Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenspektrum in einem dynamischen Team

Sie sind außerdem kontaktfreudig sowie kommunikativ und arbeiten gerne im Team?
Dann sollten wir uns kennenlernen!

Über uns

Die Wohnbau eG Essen ist ein modernes und zukunftsorientiertes Wohnungsunternehmen mit rund 4.600 Wohnungen, das sich durch innovative Ansätze, eine dynamische Arbeitsumgebung und ein inspirierendes Team auszeichnet. Unsere Vision ist es, nicht nur Wohnräume zu schaffen, sondern auch Karrieren zu formen. Als attraktive Arbeitgeberin legen wir großen Wert darauf, ein Umfeld zu schaffen, in dem unsere Mitarbeitenden nicht nur erfolgreich, sondern auch mit Freude arbeiten können.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bei der Personalabteilung der Wohnbau eG Essen
Telefon: +49 201 7601-207 | bewerbung@wohnbau-eg.de | www.wohnbau-eg-essen.de
Dateianhänge bitte nur im PDF-Format schicken. Andere Dateiformate werden abgelehnt.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerben Sie sich auch gerne initiativ für alle anderen Bereiche bei der Wohnbau eG!

Datenschutz

Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihre Kontaktdaten zum Zwecke der Bearbeitung gespeichert werden. Ihre Bewerbungsunterlagen werden sechs Monate bei uns aufbewahrt und anschließend vernichtet bzw. bei Online-Bewerbungen werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet und die Dateien gelöscht. Sollten wir uns füreinander entscheiden, wird Ihre Bewerbung ein Bestandteil Ihrer Personalakte und verweilt mindestens bis zum Beschäftigungsende darin. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

NOTDIENSTREGELUNG AN WOCHENENDEN UND FEIERTAGEN

Wir haben mit den nachfolgenden Firmen eine Notdienstregelung für Wochenenden und Feiertage vereinbart. Diese Firmen stehen bei Bedarf zur Verfügung:

1. Elektroanlagen

- Ausfall Nachtspeicherheizungen in Wohnräumen
- Ausfall gesamte Elektrik einer Wohnung
- Ausfall Treppenhausbeleuchtung

Vößing Elektrotechnik GmbH ·
Reuenberg 50 · 45357 Essen · Tel. 0173 53 01 533

2. Zentral-Heizungsanlagen

- Komplettausfall der Warmwasser-Zentralheizung einer Wohnung
- Undichtigkeiten in Heizungsradiatoren oder Absperrventilen
- Störungen der Gasversorgung, Auftreten von Gasgerüchen

Firma H.G. Backhaus GmbH · Krayer Str. 169–171 · 45307 Essen
Tel. 59 22 990

Firma Sperling GmbH · Hiltrops Kamp 7 · 45276 Essen · Tel. 54 52 30

STEAG Service-Nr.: Tel. 80 14 620

Insbesondere bei Auftreten von Gasgerüchen sind sofort die Stadtwerke Essen AG, Tel. 8 51 13 33, zu informieren.

3. Sanitäranlagen

- Ausfall Wasserversorgung im Badezimmer
- Wasserrohrbruch in der Wohnung oder im Haus

Firma H.G. Backhaus GmbH · Krayer Str. 169–171 · 45307 Essen
Tel. 59 22 990

Firma Sperling GmbH · Hiltrops Kamp 7 · 45276 Essen · Tel. 54 52 30

Firma Harry Kluck GmbH · Heinrich-Brauns-Straße 5 · 45355 Essen
Tel. 4 78 71 88

4. Verstopfungen von Abwasserleitungen u. ä.

- Abflussverstopfungen in Toiletten und Bädern

Firma TurboFix · Bottroper Straße 282 · 45356 Essen · Tel. 18 57 95 50

5. Aufzugsanlagen

- Ausfall von Aufzugsanlagen

Firma KONE GmbH · Vahrenwalder Straße 317 · 30179 Hannover
Tel. 0800 88 011 88 (Tag- und Nachtservice) · Tel. 02104 9 36 00

Nur für Hagenbeckstr. 16/18 · **Firma NRW Lift GmbH** · Myhler Straße 83
41836 Hückelhoven · Tel. 02433 45 67 820

Nur für Kerckhoffstr. 172 u. Goethestr. 68/68a/70 · **Schumacher Aufzüge** ·
Weißer Str. 153 · 50999 Köln Tel. 0221 800 47 00

Nur für die Lutherkirche · **Firma OSMA-Aufzüge** · Albert Schenk GmbH &
Co. KG · Hirtenstr. 4 · 49084 Osnabrück · Tel. 0800 67 621 00

Nur für Nöckersberg 65 · **Firma OTIS GmbH & Co. KG** · Iggelhorst 10
44149 Dortmund · Tel. 0800 20 30 40 50

Nur für Wichernstr. 3–5 in Velbert und Herthastr. 26/28 und 31 in Essen
Firma Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH · Heerdterbuschstraße 13
41460 Neuss · Störungsstelle Tel. 0800 866 11 00

6. Türschlösser

- Versagen von Schlossverriegelung an Haustür und Wohnungseingangstür

Schlüsseldienst Sarfeld · Rellinghauser Str. 273 · 45136 Essen
Tel. 01590 6836976

7. Dacheindeckung

- Bei Beschädigung am Dach und der Dachrinne

Firma Manfred Ries Dachdeckerbetrieb GmbH · Bunsenstraße 29–31
45143 Essen · Tel. 73 70 73

Firma Bedachung Manfred Grefer GmbH · Tel. 0208 63 56 590 oder
0151 425 223 34

Bei Sturm- und Unwetterschäden besteht direkte Erreichbarkeit der Firmen, ansonsten Anrufbeantworter mit Abhörung am folgenden Werktag.

8. Rolltore (Tiefgaragen, Hofzufahrten)

- Ausfall von Rolltoren

ENGIE Deutschland GmbH · Theodor-Althoff-Straße 41 · 45133 Essen

Tel. 24 05 88 150 · Mobil 0170 92 97 370

9. Rauchwarnmelder

- Ausfall oder Störung von Rauchwarnmeldern

Firma ista Deutschland GmbH
Grugaplatz 2 · 45131 Essen · Tel. 507 444 97 (Tag- und Nachtservice)

10. Strom

- Ausfall von Strom

Firma WESTNETZ GmbH · Altenessener Straße 37 · 45141 Essen
Tel. 0800 411 22 44 (Tag- und Nachtservice)

11. Gas

- Ausfall von Gas oder Auftreten von Gasgeruch

Stadtwerke Essen AG · Rüttenscheider Str. 27-37 · 45128 Essen · Tel. 8 51 13 33

Nur für Wichernstraße 3–5 in Velbert · **Firma DEW21** · Günter-Samtlebe-Platz 1
44135 Dortmund · Tel. 0231 544 97-114

Hinweis

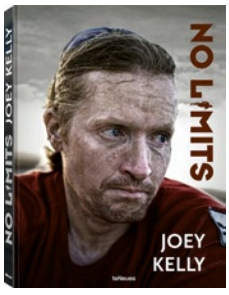
Bei Notdiensteinsätzen, die auf Verschulden des Mieters zurückzuführen sind – hierzu gehört insbesondere der Verlust von Wohnungs- und Haustürschlüsseln – ist der Rechnungsbetrag von diesem selbst zu begleichen.

Das Wohnbau-Rätsel

Gift-schlange		Rund-reise	Preis-redu-zierung		Ge-flügel-art	Gottes-gesetz		ein weiches Metall		Zucht-stier	Tempe-ratur erhöhen, wärmen		Sinnes-täu-schung	Öl-pflanze		höfliche Anrede in England
					Abgabe, Entgelt						12		förm-liche Anrede			
ein Stern-bild		Schiffs-zubehör		15				germa-nischer Volks-stamm		Milch-organ beim Rind				14		West-euro-päer
	9				lang-samer Tanz im 4/4-Takt		komisch		13				Him-mels-brot im A.T.		Kinder-frau	
äußere Form		Griff des Besens		Spreng-körper						Hub-schrau-ber (Kw.)		Krater-see				
			4				Ge-wässer-rand		Geburts-helferin				11			
				winziges Längen-maß		Gottes Gunst		6				Ge-treide-blüten-stand		Jauche		Wissen aneignen
Hack-fleisch vom Schwein	Teil des Hub-schrau-bers		ein Längen-maß			7			lat. Unrecht		Schar-nierteil					
unent-schieden (Schach)		8				munter, aktiv		Stufe, Level			1				Feld-rand	
			in der Nähe von		Angel-stock					eine Zitaten-samm-lung	... und her		Berg-stock der Albula-Alpen			
latei-nisch, span.: Sonne		Postgut		5				Zeit-tafel (Zug)				3				
					Balkon-pflanze		2						erster General-sekretär der UNO			
Ge-liebter der Julia		ein Asiat						‚heilig' in span. Städte-namen				voraus-gesetzt, falls	10			

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

1. Preis: Bildband No limits – von Joey Kelly



2. Preis: Tefal Standmixer – Mix and Move



3. Preis: Die Nackte Kanone – Bluray



Die Lösung schicken Sie bitte an: Wohnbau eG, Frank Skrube, Rankestraße 15, 45144 Essen, Fax 0201 7601-141 oder an Gewinnspiel@wohnbau-eg.de. Einsendeschluss ist der 15. November 2026.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR ALLE GEWINNSPIELE: Die Eintrittskarten des Gewinnspiels auf Seite 13 verlosen wir unter allen Einsendungen mit dem Stichwort. Die oben abgebildeten Preise verlosen wir unter allen Einsendungen mit dem richtigen Lösungswort. Mitarbeiter der Wohnbau eG dürfen sich nicht beteiligen, das gilt jedoch nicht für ehrenamtliche Mitarbeiter. Das Mindestalter für die Teilnahme ist 18 Jahre. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Eine Weitergabe der zum Gewinnspiel gemachten persönlichen Daten an Dritte findet nicht statt. Die Daten dienen lediglich der Durchführung des Gewinnspiels bzw. der Gewinnübermittlung und werden nach der Durchführung des Gewinnspiels gelöscht.

So fühlt sich Zuhause an.

wohnbau eG



Ob jung oder alt, ob Single, Pärchen oder Familie –
Dein Leben, Dein Wohnen.

Wohnbau – so fühlt sich Zuhause an.

Wohnbau eG Essen
Rankestraße 15
45144 Essen

Tel. 0201 / 76 01 - 0
Fax 0201 / 76 01 - 141
mail@wohnbau-eg.de

www.wohnbau-eg.de